



# EIBAUER ANZEIGER

01. Ausgabe  
1. Januar 2011  
Preis: 0,30 €

[www.eibau.de](http://www.eibau.de)

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Eibau mit den Ortschaften Neueibau und Walddorf



### *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Eibau*

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Eibau ein gesundes, glückliches neues Jahr. Mögen 2011 Ihre Wünsche und Träume in Erfüllung gehen und im Miteinander wollen wir gemeinsam dafür sorgen, dass 2011 ein gutes Jahr wird.

*Ihr Bürgermeister Michael Görke im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung*

### **Aus dem Inhalt:**

Bekanntmachung der Haushaltssatzung	S. 3	Sonderausstellung im Faktorenhof	S. 7
Suchbild	S. 6	Seniorenveranstaltungen	S. 9 – 10

**Veranstaltungsplan 2011**

## Gemeindeverwaltung Eibau

### Anschrift

**Gemeindeamt Eibau**  
**Hauptstraße 62**  
**02739 Eibau**

### Sprechstunde des Bürgermeisters

Jeden Dienstag in der Zeit von  
 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und  
 13.00 Uhr – 18.00 Uhr  
 sowie nach vorheriger Vereinbarung.

### Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eibau

Montag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr – 11.00 Uhr

### Telefonverzeichnis

#### der Gemeindeverwaltung Eibau

Telefon: 0 35 86 / 78 04 0    E-Mail: gv-eibau@eibau.de  
 Telefax: 0 35 86 / 78 04 39    Internet: www.eibau.de

**Zimmer-Nr.    Durchwahl**

#### Bürgermeister

Herr Görke

#### Sekretariat

Frau Israel	4	78 04 21
-------------	---	----------

#### Bürgerbüro

Frau Tietze	3	78 04 31
Frau Wehland	3	78 04 32
Frau Wenzel	3	78 04 37

#### Sozialamt

Frau Jakobi	5	78 04 29
-------------	---	----------

#### Hauptamtsleiterin

Frau Höhne	6	78 04 30
------------	---	----------

#### Bauamt

Frau Krowiorsch	8	78 04 27
Herr Malt	9	78 04 25
Frau Backasch	9	78 04 26

#### Kämmerer/Bauamtsleiter

Herr Friedrich	10	78 04 33
----------------	----	----------

#### Kasse/Steuern

Frau Hübschke	10	78 04 34
Frau Mautsch	10	78 04 34
Frau Kunze	10	78 04 35

## Gemeindeamt Neueibau

### Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Neueibau, Schulstr. 1

Telefon 0 35 86 / 38 62 03 (nur zu den Öffnungszeiten besetzt)  
 Donnerstag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

### Sprechstunde der Ortsvorsteherin in Neueibau

Donnerstag  
 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

## Öffnungszeiten Einrichtungen

### Touristinformation Eibau, Hauptstr. 214 a

#### November bis April

Montag bis Freitag	10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Sonnabend	13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

#### Mai bis Oktober

Montag bis Freitag	10.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Sonnabend	13.00 Uhr bis 16.30 Uhr

### Heimat- und Humboldt-museum, Beckenbergstr. 12

Mo., Di., Do.,	9.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Sa., So., Feiertag	13.00 Uhr – 17.00 Uhr

## Abwasserzweckverband „Landwasser“

### Störungshotline Abwasser

WAL Betrieb 03 58 42-208 81

### Fäkalentsorgung

WAL Betrieb 03 58 42-209 544

# AMTLICHER TEIL

## Öffentliche Bekanntmachung

### Haushaltssatzung

#### der Gemeinde Eibau für das Haushaltsjahr 2011

Auf Grund von § 74 der SächsGemO hat der Gemeinderat der Gemeinde Eibau am 15.11.2010 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird festgesetzt mit

1. Einnahmen und Ausgaben	zu je	5.341.325 €
davon im Verwaltungshaushalt	zu je	4.538.150 €
davon im Vermögenshaushalt	zu je	803.175 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung)	von	
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von	0 €

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt für die Gemeindekasse auf 500.000 €

#### § 3

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern sind in der Hebesatzung der Gemeinde Eibau vom 01.07.2010 festgesetzt.

#### § 4

Für sämtliche Fördermittelmaßnahmen gelten Sperrvermerke bis zur Bewilligung der jeweiligen Fördermittel.

Eibau, am 16.12.2010




Görke  
Bürgermeister

### II. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung 2011 mit dem dazugehörigem Haushaltsplan 2011 der Gemeinde Eibau wurde dem Kommunal- und Rechtsamt des Landkreises Löbau-Zittau am 01.11.2010 und ergänzend am 24.11.2010 zur Genehmigung vorgelegt.

Mit Bescheid des Landratsamtes Löbau-Zittau, Fachdienst Kommunalaufsicht, vom 15.12.2010 (Aktenzeichen: 140/092.12-125/he/2010 Eibau HH 2011), eingegangen bei der Gemeinde am 15.12.2010, wurde die Haushaltssatzung 2011 und der Haushaltsplan 2011 der Gemeinde Eibau genehmigt.

Des weiteren wurde mitgeteilt, dass hinsichtlich des Rechtssetzungsverfahrens keine Beanstandungsgründe vorlagen.

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Die Auslegung der Haushaltssatzung 2011 mit dem dazugehörigen Haushaltsplan 2011 erfolgt innerhalb einer Woche während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Eibau, Hauptstraße 62, Zimmer 10 in der Zeit von

**Dienstag, den 04. Januar 2011 bis einschließlich Mittwoch, den 12. Januar 2011.**

Die Einsichtnahme in die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan kann in der angegebenen Zeit unabhängig von den üblichen Sprechzeiten erfolgen.

### Hinweis nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister den Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

### Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss über eine Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB

#### Bekanntmachung der Gemeinde Eibau

Betr.: Aufstellung einer Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 und 3 BauGB für die Flurstücke Nr. 1386 v, 2344, 2345 und teilweise das Flurstück 1386 w, Gemarkung Neueibau, Mühlweg

Der Gemeinderat Eibau hat in seiner Sitzung am 13. September 2010 beschlossen, eine Satzung über die Einbeziehung der Flurstücke Nr. 1386 v, 2344, 2345 und teilweise das Flurstück 1386 w, Gemarkung Neueibau, Mühlweg, in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB, entsprechend beiliegendem Lageplan, zu erstellen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Eibau, den 1. Januar 2011




Görke  
Bürgermeister



## Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs einer Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB

### Bekanntmachung der Gemeinde Eibau

Betr.: Öffentliche Auslegung des Entwurfs einer Satzung der Gemeinde Eibau nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für die Flurstücke Nr. 1386 v, 2344, 2345 und teilweise das Flurstück 1386 w, Gemarkung Neueibau, Mühlweg.

Der Gemeinderat Eibau hat am 13. September 2010 mit Beschluss Nr. 47-11/10 beschlossen, dass eine Satzung über die Einbeziehung der Flurstücke Nr. 1386 v, 2344, 2345 und teilweise das Flurstück 1386 w, Gemarkung Neueibau, Mühlweg, in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB, aufgestellt wird.

Der Entwurf der Satzung liegt

**vom 17. Januar 2011 bis 18. Februar 2011**

in der Gemeindeverwaltung Eibau, Hauptstr. 62, Bauamt, Zimmer 9, während folgender Zeiten:

Montag	von 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	von 9.00 – 11.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Eibau, den 1. Januar 2011



Görke,  
Bürgermeister



**Ende der öffentlichen Bekanntmachung**

## Mitteilungen aus der Arbeit des Gemeinderates und des Ortschaftsrates Neueibau

### Gemeinderat Eibau

#### Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Beratung des Gemeinderates Eibau am 15. November 2010

##### Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung
2. Auswertung und Unterzeichnung der öffentlichen Niederschrift vom 18.10.2010
3. Bekanntgabe der Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 25.10.2010
4. Beschluss der Satzung über die Aufhebung der Baumschutzsatzung der Gemeinde Eibau
5. Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 der Gemeinde Eibau
6. Beschluss der Haushaltssatzung/des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2011 der Gemeinde Eibau
7. Allgemeine Informationen und Anfragen der Gemeinderäte und Bürger

##### zu TOP 1)

Der Bürgermeister, Herr Görke, begrüßte die Mitglieder des Gemeinderates zur öffentlichen Sitzung sowie die hinzugezogenen Mitarbeiter/innen der Verwaltung und anwesenden Gäste.

Es waren 13 Gemeinderäte anwesend, die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates war gewährleistet.

##### zu TOP 2)

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 18. Oktober 2010 lag den Gemeinderäten vor und wurde bestätigt.

##### zu TOP 3)

#### Beschlüsse des Technischen Ausschusses aus der Beratung vom 25.10.2010

##### 1. Beschluss TA Nr. 18-10/2010

Der Technische Ausschuss erteilt das Einvernehmen zur Errichtung eines Ferienhauses in Walddorf, Hutungstr. 7.

##### 2. Beschluss TA Nr. 19-10/2010

Der Technische Ausschuss erteilt das Einvernehmen zur Errichtung einer Terrassenüberdachung Eibau, Jahnstr. 37.

##### zu TOP 4)

Der Sächsische Landtag hat am 01.09.2010 das Gesetz zur Vereinfachung des Landesumweltrechts beschlossen. Damit wurde der Anwendungsbereich der kommunalen Baumschutzsatzungen eingeschränkt und für die Bürger besteht nunmehr die Möglichkeit, ohne Beantragung nach eigenem Ermessen:

- Bäume und Hecken in Kleingärten nach dem Bundeskleingartengesetz
- Bäume mit einem Stammumfang bis zu einem Meter gemessen in einem Meter Höhe auf mit Gebäuden bebauten Grundstücken und
- Obstbäume, Nadelgehölze, Pappel, Birken, Baumweiden und abgestorbene Bäume auf mit Gebäuden bebauten Grundstücken zu fällen oder zurückzuschneiden.

Es wird daher empfohlen, die Baumschutzsatzung der Gemeinde aufzuheben.

#### Beschluss Nr. 62-14/10

Der Gemeinderat Eibau beschließt die vorliegende „Satzung über die Aufhebung der Baumschutzsatzung der Gemeinde Eibau i. d. F. der Veröffentlichung vom 01.04.2000“.

##### Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16+1

davon anwesend und stimmfähig: 13+1

Ja-Stimmen: 13+1    Nein-Stimmen: 0    Stimmenthaltungen: 0

##### zu TOP 5)

Die Unterlagen zur Jahresrechnung 2009 liegen den Gemeinderäten vor, in den Ausschüssen wurde dazu vorberaten.

#### Beschluss Nr. 63-14/10

Der Gemeinderat Eibau stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 mit folgenden Ergebnissen fest:

Im Ergebnis der Haushaltsrechnung belaufen sich

- die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes auf je 4.758.607,59 €, darunter eine Zuführung vom Verwaltungsan den Vermögenshaushalt i. H. v. 173.942,64 €;
- die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes auf je 1.456.550,21 €, darunter eine Zuführung an die allgemeine Rücklage i. H. v. 35.267,06 €.
- die neu gebildeten Haushaltsausgabereste bei 49.682,63 €.

##### Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16+1

davon anwesend und stimmfähig: 13+1

Ja-Stimmen: 13+1    Nein-Stimmen: 0    Stimmenthaltungen: 0

##### zu TOP 6)

Der Haushaltsplan 2011 wurde bereits in den Ausschüssen vorberaten. Es ist ein sehr positiver und schlüssiger Plan entstanden, die mittelfristige Planung für 2013/14 ist ebenfalls positiv. Es liegen keine Einwendungen zum Haushaltsplan 2011 vor.

**Beschluss Nr. 64-14/10**

Der Gemeinderat Eibau beschließt die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16+1  
davon anwesend und stimmberechtigt: 13+1  
Ja-Stimmen: 13+1    Nein-Stimmen: 0    Stimmenthaltungen: 0

**zu TOP 7)**

7.1. Der Bürgermeister informiert zum Stand der ausgelösten Aufträge zur Beseitigung der Hochwasserschäden in unserer Gemeinde.

**Vorankündigung**

Im Januar findet keine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Ausschüsse beraten am Montag, dem 24. Januar 2011 (Technischer Ausschuss) und am Donnerstag, dem 27. Januar 2011 (Verwaltungsausschuss) jeweils 19.00 Uhr im Beratungsraum des Gemeindeamtes Eibau, Hauptstr. 62.

**Ortschaftsrat Neueibau**

**Vorankündigung**

Die nächste öffentliche Beratung des Ortschaftsrates Neueibau findet am Dienstag dem, 4. Januar 2011, 19.30 Uhr im Beratungsraum Neueibau, Schulstraße 1 statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten.

**NICHTAMTLICHER TEIL**

**Kurzinformationen**

**Danke**

Wir möchten uns ganz herzlich bei der Druckerei Albrecht Schmidt und bei allen Verkaufsstellen der Gemeinde Eibau bedanken, die uns beim Vertrieb des Eibauer Anzeigers unterstützen. Für das Jahr 2011 wünschen wir Ihnen alles Gute und hoffen auch in diesem Jahr auf eine gute Zusammenarbeit.

*Das Redaktionsteam des „Eibauer Anzeigers“*



**Abfallentsorgung**

	Eibau	Neueibau	Walddorf
Restmüll	03.01.	03.01.	03.01.
	17.01.	17.01.	17.01.
	31.01.	31.01.	31.01.
Biotonne	10.01.	10.01.	10.01.
	24.01.	24.01.	24.01.
Gelbe Tonne	06.01.	10.01.	06.01.
Blaue Tonne	07.01.	07.01.	06.01.



**Schiedsstelle – Friedensrichter**

Haben Sie Probleme mit dem Nachbarn? Dann haben Sie die Möglichkeit, sich an die Schiedsstelle der Gemeinde Eibau zu wenden. Der Friedensrichter und seine Stellvertreterin erwarten Ihre Fragen am Montag, dem 17. Januar 2011 in der Zeit von 18 – 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Walddorf, Kirschallee 1 zur Sprechstunde.

**Markt**

Auch im Januar erwarten Sie die Händler und Gewerbetreibenden auf dem Wochenmarkt am Volkshaus und freuen sich auf ihre Einkäufe.

**Rund ums Haus/ILE Förderung**

Mit unserer Veranstaltungsreihe „Rund ums Haus“ stellen Ihnen die Mitarbeiter der Volksbank Löbau-Zittau eG nützliche Informationen rund um die Immobilie zur Verfügung. Die nächste Veranstaltung zum Thema „Wohnen auf dem Lande – den Traum vom eigenen Haus mit Hilfe öffentlicher Zuschüsse verwirklichen“ findet am 12. Januar 2011 ab 19.00 Uhr in den Räumen der Volksbank Löbau-Zittau eG, Hauptstr. 8-10 in Neugersdorf statt. Frau Dr. Schmidt und Herr Worbs von RM Kottmar informieren über Fördermöglichkeiten (ILE), förderfähige Gebiete und Voraussetzungen für die Förderungen. Nach dem Vortrag stehen Ihnen die Referenten und die Immobilienspezialisten unseres Hauses bei einem kleinen Imbiss für ihre Fragen zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Veranstaltungen im Monat Januar**

**– Kurzüberblick –**

- 01.01. Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibau  
14.00 Uhr Neujahrs-Gottesdienst im Pfarrhaus Eibau
- 01.–02.01. Rassegeflügelzüchter Verein Eibau „Am Kottmar 1865 e. V.“  
Geflügelausstellung im Volkshaus Eibau
- 23.01. Klub Neueibauer Karnevalisten e. V.  
Faschingsveranstaltung
- 25.01. Kindergarten Walddorf  
Vogelhochzeit
- 29.01. Klub der Neueibauer Karnevalisten e. V.  
Nachtfasching mit den Toten Ärzten



**Mitteilungen der Sachgebiete aus der Gemeindeverwaltung Eibau**

**Einwohnermeldeamt**

**Einwohnerzahlen**

**gesamt: 30.11.2010      4577 Einwohner**

davon

Eibau

Stand: 31.10.2010      3112 Einwohner

Anmeldungen:      20

Abmeldungen:      12

Geburten:      3

Sterbefälle:      8

Stand: 30.11.2010      3115 Einwohner

Neueibau

Stand: 31.10.2010      653 Einwohner

Anmeldungen:      2

Abmeldungen:      3

Geburten:      0

Sterbefälle:      1

Stand: 30.11.2010      651 Einwohner

Walddorf

Stand: 31.10.2010      815 Einwohner

Anmeldungen:      6

Abmeldungen:      8

Geburten:      0

Sterbefälle:      1

Stand: 30.11.2010      812 Einwohner

## Herzliches Dankeschön

Die Gemeinde Eibau bedankt sich ganz herzlich bei Familie Grunewald aus Walddorf für den gespendeten Weihnachtsbaum zur Seniorenweihnachtsfeier im Volkshaus. Der Baum schmückt natürlich auch noch andere Veranstaltungen, die zur Zeit im Volkshaus stattfinden.

Des Weiteren möchten wir uns ganz herzlich bei der Fa. Rauch bedanken, die kostenlos den Transport sowie das Aufstellen der Weihnachtsbäume am Kreisverkehr Neugersdorfer Straße und an der Bahnhofstraße in Eibau ermöglicht hat.

Es ist immer wieder erfreulich, wenn Einwohner oder Firmen unkompliziert helfen.

**Vielen Dank**

*Görke, Bürgermeister*



Ein herzliches Dankeschön an alle, die in freundlicher Art und Weise am 3. Advent das „Weihnachtssingen“ in Neueibau mit Leben erfüllt haben!

*Die Organisatoren*

## Mitteilungen aus den Ortsteilen

### Ortsteil Neueibau

#### Wünsche fürs neue Jahr

Ich wünsche dir ein wenig Glück  
an jedem neuen Morgen.

Und immer einen Augen-Blick  
für anderer Leute Sorgen.

Ich wünsche dir Geborgenheit.  
Und einen Ort zum Träumen.

Und wenn es Missgeschicke schneit,  
sie aus dem Weg zu räumen.

Ich wünsche dir: Du bleibst gesund  
an Körper, Geist und Seele.  
Und dass kein ärztlicher Befund  
dich gräme oder quäle.

Ich wünsche einen guten Draht  
zum Schöpfer aller Dinge.  
Und dass Er dir mit Rat und Tat  
stets neue Hoffnung bringe.

Ich wünsche dir im neuen Jahr,  
das Schöne zu erfahren.  
Und was dir bisher wichtig war,  
im Herzen zu bewahren.

© Roman Herberth



## Wie gut kenne ich meinen Heimatort?

### Auflösung des Suchbildes Dezember 2010



Bevor die „Raterei“ wieder losgeht, wünsche ich allen Lesern und Knoblern ein gesundes und glückliches Jahr 2011.

Unser Dezember-Suchbild ist ein Haus in Neueibau, Turnhallenweg / Mühlweg, und war „früher“ eine Jugendherberge und eine Schulspeisung.

Einen guten Start für's neue Jahr in punkto Glück hatte Siegrid Zentsch aus Eibau, denn sie wurde als richtige Einsendung gezogen. Alles Gute.

Die Eibauer Ansichten werden „je nach Wetterlage“ von mir persönlich zugestellt.

Eine neue „Kollegin“ unter den Sonnenuhren konnte ich noch im alten Jahr begrüßen. Technisch perfekt zeigt sie sowohl die Sommer- als auch die Winterzeit an.

Für die lateinische Inschrift lautet die deutsche Übersetzung: Wenn Sie in die Sonne blicken, ist der Schatten immer hinten.

Aber wo ist die neue Sonnenuhr zu sehen?

Bitte schreiben Sie Ortsteil und Straße in den Vordruck auf Seite 13 ein.

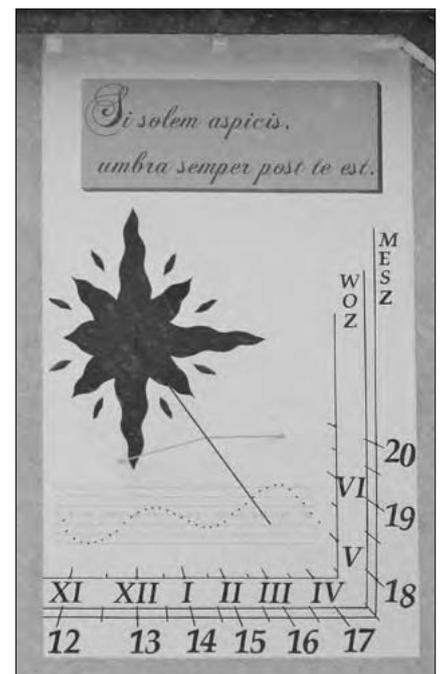
Bis 15. Januar sollte der Abschnitt bei der

Gemeindeverwaltung Eibau eingetroffen sein.

Nahe liegend verabschiede ich mich bis zur nächsten Ausgabe des Eibauer Anzeigers mit dem sinnigen Spruch:

„Mach es wie die Sonnenuhr und zähl die heitren Stunden nur“. In dem Sinne

*Ihr Frank Münnich*



## Informationen aus den Einrichtungen der Gemeinde

### Freiwillige Feuerwehr – Ortswehr Eibau

#### Dankeschön und Aufruf zum Handeln in der Ortswehr Eibau

Die Kameraden der Ortswehr Eibau möchten sich für das gelungene Depotfest im Juni 2010 bei allen Teilnehmern, Helfern und natürlich bei den Gästen bedanken. Nur durch Ihre Unterstützung ist diese Veranstaltung möglich.

Ein weiteres Dankeschön geht an alle Bürger und Firmen der Gemeinde Eibau, für die Hilfe und Unterstützung bei der Hochwasserkatastrophe im August letzten Jahres. Sei es durch das Füllen und oder die Verteilung von Sandsäcken, die Versorgung mit Getränken, belegten Brötchen oder warmen Essen – auch das ist nach stundenlangem Dauereinsatz wichtig und nicht selbstverständlich.

Wir hoffen natürlich auch in Zukunft die Bevölkerung von Eibau bei Bränden und anderen Gefahren schützen zu können bzw. größere Schäden abzuwenden.

Unsere Aufgabe ist es, die Einsatzbereitschaft 24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr sicher zustellen. Dazu verbringen wir, die Kameraden der Ortswehren, zahlreiche Ausbildungsstunden – freiwillig und fast unbemerkt von der breiten Öffentlichkeit.

*„Zwischen Reden und Tun stehen Welten -  
wir haben uns für das Handeln entschieden!“*

Jetzt sollten auch Sie handeln!!! – Stellen Sie sich vor, Sie sind selbst einmal von einem Unglück (z. B. Brand, Verkehrsunfall, Hochwasser) betroffen und keiner bzw. zu wenig Feuerwehrmänner eilen Ihnen zu Hilfe? Deswegen sollte sich jeder, der sich gesundheitlich in der Lage fühlt und über 16 Jahre alt ist, bei uns melden. Wir freuen uns über jede Anfrage und tatkräftige Unterstützung bei der Arbeit in der Freiwilligen Feuerwehr Eibau.

Kontakt: Wehrleiter der Ortswehr Eibau Horst Weigelt,  
Tel. 0 35 86 / 78 76 60 oder [www.feuerwehr-eibau.de](http://www.feuerwehr-eibau.de)

*Die Kameraden der Ortswehr Eibau*

### Touristinformation/Faktorenhof

#### Sonderausstellung im Faktorenhof Eibau Kein Ei gleicht dem anderen - Kunst auf Eiern -



Vom 23. Januar bis 8. April 2011 findet im Herrenhaus des Faktorenhofes eine **Sonderausstellung mit Schmuckeiern** der hessischen Künstlerin Angelika Möller statt.

Angelika Möller wurde in Ebersbach/Sa geboren, ist jedoch in Hessen aufgewachsen. Sie hat aber bis heute noch eine sehr enge Bindung zur Oberlausitz.



Aus einem Hobby wurde Berufung. Das Ei als Malgrundlage und Sinnbild des Lebens faszinierte Angelika Möller, denn kein Ei gleicht dem anderen – vor und nach der Bemalung. Jedes Motiv muss sich der Form des Ei's anpassen.

Gezeigt werden vor allem florale Motive, sowie Tiermotive, Scherenschnitte und Sprücheier.

Mit dem Marderpinsel und Farbe in Öl- und Aquarellmalerei, aber auch mit Kreide, verziert sie die Eier mit Bildern von Füchsen, Wölfen, Eulen, Elefanten und andern Tiermotiven. Auch



Blumen, Kinderbuch- und Comicfiguren dienen ihr als Vorlage. Sie bevorzugt Motive aus der Porzellanmalerei. Die Schmuckeier sind kleine Kunstwerke und zeichnen sich durch feine, naturnahe Technik aus - alle sind Unikate.

Je nach Aufwand dauert ein Ei zwischen 2 und 8 Stunden, ehe es fein bemalt ist.

Einige der kleinen Ei-Kunstwerke können auch käuflich erworben werden.

In ihrer heutigen Heimat, Burgdorf bei Hannover, auf dem elterlichen Hof ihres Mannes, stellt die Künstlerin in einer eigenen kleinen Galerie ihre Kunstwerke aus.

Für **Sonntag, den 23.01.2011 um 14 Uhr** werden alle zu einer kleinen Eröffnungsveranstaltung im Faktorenhof Eibau eingeladen.

Frau Angelika Möller eröffnet persönlich die Veranstaltung und freut sich auf Ihren Besuch.

#### Öffnungszeiten

Mo-Fr 10 – 16 Uhr

Sa 13 – 16 Uhr

So 13 – 16 Uhr (Sonderöffnung nur für die Ausstellungszeit)

### Heimat- und Humboldt-museum/Beckenberg

#### Teddys im Koffer hausen – sie zeigen ihre Berufe draußen

(Teddyszenen im Koffer gestaltet)



Teddybärenausstellung der Hirschfelder Teddyfreunde e. V. auf dem Eibauer Beckenberg mit Blick in die „alten“ Zeiten der DDR-Geschäftswelt und deren Berufe.

*Foto: Heinrich*



Vor ca. sechs Jahren gründeten Frauen aus Hirschfelde und Umgebung den Verein Hirschfelder Teddyfreunde e. V. und begannen mit interessierten Handarbeitsfreundinnen, Teddys selbst herzustellen. Die daraufhin stattfindenden regelmäßigen wöchentlichen

Treffen sollten neben dem gemeinsamen Stricken, Häkeln und Nähen die Gelegenheit zu geselligem Beisammensein bieten. Für die einzelnen Szenen werden auch die Kulissen durch den Verein selbst hergestellt.

Foto: Heinrich



Unser Foto entstand während der Ausstellungseröffnung, bei der sogar der Weihnachtsmann als Gast begrüßt werden konnte.

#### Öffnungszeiten bis 27. Februar 2011:

Mo./Di./Do./Fr. 9 – 12 und 13 – 16 Uhr,  
an den Wochenenden und feiertags 13 – 17 Uhr

## Kindertageseinrichtungen

### Kindergarten „Spatzennest“, Eibau

#### Überraschung

Eine schöne Überraschung erlebten unsere Kinder der gelben und blauen Gruppe zum Nikolaustag in der Brauerei Eibau.

Puppenspiel und Zaubershow waren für die Kinder ein besonderer Höhepunkt. Mit frischen Brezeln, Plätzchen und Kinderpunsch wurden wir verwöhnt. Eine kleine süße Nascherei gab es auch noch zum mitnehmen.

Vielen Dank dem Brauerei-Team vom Spatzenest in Eibau.



### Freizeithort „Sonnenschein“, Eibau

Mit viel Freude feierten wir im Dezember unser Adventsfest. Jede Hortgruppe trug mit Liedern, Gedichten, Musikstücken, Sketchen und Tanz zum Gelingen des Weihnachtsprogramms bei. Gern präsentierten sich auch die Kinder der Musikschule Fröhlich und die Tanzgruppe der Kreismusikschule Dreiländereck. Mit einem Weihnachtsmärchen überraschte das



Puppentheater Männel die Hortkinder. Frau Diesner und Frau Israel vom Kinderland Sachsen e.V. betreuten die weihnachtliche Bastelstraße. Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei Frau Richter und Frau Schmidt, sowie bei allen die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, bedanken. Besonders auch bei Herrn Juds welcher für uns den Festsaal vorbereitete.

Am 15. Dezember kam der Weihnachtsmann zu den Hortkindern und brachte natürlich viele kleine und große Geschenke mit. Unter anderen auch Bewegungs- und Lernspiele, welche aus Spenden und Einnahmen der Feste finanziert wurden. Die Kinder waren wie immer sehr aufgeregt, doch mit den neuen Spielsachen kehrte schnell Ruhe ein. Nach den Weihnachtsferien hat für alle das neue Jahr begonnen, wir wünschen dafür viel Gesundheit, Freude und Glück.

### Vorweihnachtliche Tradition in der Brauerei Eibau

Am 30. November waren die Hortkinder der Klassen 1a und 1b mit Ihren Erzieherinnen Frau Meißner und Frau Mondini bei uns in der Brauerei und haben schon ganz traditionell in der Vorweihnachtszeit unsere Weihnachtsbäume im Speiseraum und im Brauerclub geschmückt. Die Kinder der Grundschule, bzw. des Freizeithortes „Sonnenschein“ haben unter Anleitung Ihrer Erzieherinnen wieder tolle Bastelideen umgesetzt und den Mitarbeitern unserer Brauerei damit eine riesengroße Freude bereitet. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken und allen einen guten Start ins neue Jahr 2011 und viel Glück und Gesundheit wünschen.



Geschäftsführung und Mitarbeiter der Privatbrauerei Eibau

### Pestalozzi-Grundschule

#### Liebe Leser,

wir begrüßen Sie alle mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen ganz herzlich im neuen Jahr. Es würde uns sehr freuen, wenn wir weiterhin so viel Unterstützung erhalten würden und unsere Kinder einen Platz in Ihrem Herzen haben.



Das alte Jahr ging dank der Unterstützung von vielen helfenden Händen mit tollen Überraschungen für unsere Kinder zu Ende. Ganz plötzlich stand auch mal der Weihnachtsmann im Zimmer und sah nach dem Rechten. Sehr schön und für alle ein wundervolles Erlebnis war der Theaterbesuch in Zittau. Obwohl alle Kinder das Märchen vom Aschenbrödel kennen, verfolgten sie die Inszenierung sehr aufmerksam. Davor gab es aber schon die verschiedensten Veranstaltungen in den einzel-

nen Klassen. Die Klassenleiter und Eltern hatten liebevoll so Einiges vorbereitet. So berichteten mir die Kinder der Klasse 1a von einem vorweihnachtlichen Bastelnachmittag:

Am 24.11.2010 erlebten wir zusammen mit unseren Muttis, Vatis, Omas und Opas einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag.

Um 15.30 Uhr stimmten wir unseren Besuch mit einem kleinen Weihnachtsprogramm ein und zeigten, was wir schon gelernt haben. Unseren Gästen hat es sehr gut gefallen. Dann stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen, den unsere Muttis oder Omis für uns gebacken hatten. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei ihnen. Danach konnte sich jeder aussuchen, welche Geschenke er basteln wollte. Dabei hatten wir Kinder und auch die Erwachsenen viel Freude.

Es war für alle ein schönes Erlebnis, welches wir bestimmt wiederholen werden.

Ein ganz liebes Dankeschön geht auch an Frau Reinsch vom Bastelstübchen Sommer aus Neugersdorf für Ihre tolle Unterstützung.

*Die Kinder der Klasse 1a*

Es gab aber auch noch sportliche Höhepunkte:

### Wer kommt am höchsten?

Diese Frage beantworteten die Mädchen und Jungen der Sportarbeitsgemeinschaft innerhalb eines Wettbewerbes der Klassenstufen 1/2 und 3/4 am 23.11., sowie am 30.11.2010.

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihren Ergebnissen und zum fairen Wettstreit innerhalb der einzelnen Klassenstufen.

Folgende Ergebnisse wurden dabei erzielt:

#### Klassenstufe 1

Lucy Groll und Joas Scholl 90 cm

#### Klassenstufe 2

Laura Ratzmann und Leonie Burkmann 90 cm  
Franz Nitschke und Lucas Köckritz 90 cm

#### Klassenstufe 3

Chantal Stefan 80 cm  
Anthony Frieske 95 cm

#### Klassenstufe 4

Elisa Herbig und Clara-Sophia Lehmann 100 cm  
Mileen Kletschka und Tessa-Marie Dießner 105 cm  
Lenny Groll und Alfred Schulze 110 cm

*G. Passek*

Die Schüler der Klasse 4a hatten auch ihr Kunstprojekt nach vielen Wochen fleißiger Arbeit beenden können. Sie staunten alle selber, was für geniale Ideen sich bei der Arbeit entwickelt hatten. Jeder verstand jetzt aber auch besser, warum man ein Kunststück nicht beschädigen oder zerstören sollte.



In der Klasse 3 hatte man ein Apfelmännchen als Glücksbringer vorbereitet und es liebevoll verziert.

Ich wünsche im Namen aller Schüler und Lehrer einen gesunden Start in den ersten Monat und noch viele weitere glückliche Momente im Jahr 2011.

*Herzlich Euer NORBI*

## Geburtstage im Januar

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat in Eibau am:

01.01.	Herrn Hans-Gottfried Gembus	zum 80.
02.01.	Herrn Herbert Förster	zum 91.
05.01.	Herrn Heinz Schubert	zum 80.
08.01.	Frau Gertrud Tausch	zum 91.
11.01.	Frau Elisabeth Krebs	zum 90.
11.01.	Herrn Günther Ruppelt	zum 80.
12.01.	Frau Eva Zöllner	zum 75.
17.01.	Frau Christa Wagner	zum 80.
23.01.	Frau Berta Jänsch	zum 95.
25.01.	Herrn Walter Lange	zum 75.
26.01.	Frau Irmgard Arlt	zum 80.

Im Ortsteil Neueibau gratulieren wir am:

01.01.	Frau Ursula Scholz	zum 75.
17.01.	Herrn Helmut Kießling	zum 85.

Im Ortsteil Walddorf gratulieren wir am:

02.01.	Herrn Johannes Melcher	zum 90.
02.01.	Frau Margaretha Müller	zum 85.
06.01.	Herrn Johannes Rößler	zum 80.
17.01.	Herrn Günter Koch	zum 80.
25.01.	Frau Helga Seifert	zum 75.
31.01.	Frau Ingeburg Beyrich	zum 85.

## Seniorenveranstaltungen

### Ein herzliches Dankeschön und alle guten Wünsche für 2011

Die Eibauer Senioren und ihre Betreuerin danken dem Bürgermeister Herrn Görke sowie dem stellvertretenden Bürgermeister Herrn Markus, den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, besonders Frau Jakobi, für die stetige und gute Unterstützung der Seniorenarbeit.

Ein herzliches Dankeschön richten wir vor allem an alle Sponsoren, ohne deren finanzielle Hilfe unsere traditionelle Weihnachtsfeier im „Volkshaus“ Eibau nicht stattfinden könnte.

Ebenfalls danken wir herzlich Frau Seeliger, Geschäftsführerin des DRK Löbau, die immer ein offenes Ohr für die Seniorenbetreuung hat und der das Wohl älterer Menschen sehr am Herzen liegt.

Unser Dank gilt den Schwestern der Sozialstation, den Gaststättenleitern, Frau Görke und dem Pflorgeteam vom Seniorenpflegezentrum „Am Kottmar“ für die Bereitstellung von Räumlichkeiten zur Durchführung von kulturellen und sportlichen Veranstaltungen.

Herrn Müller gebührt ein herzliches Dankeschön für die regelmäßigen Fahrten mit seinem Taxi zu unseren Schwimmstunden. Unser Dank und unsere Anerkennung gilt auch den vielen Nichtgenannten, die uns auch im Jahr 2010 wieder unterstützt haben. Für das Jahr 2011 wünschen wir allen viel Gesundheit, Glück und Erfolg und hoffen weiterhin auf eine engagierte Mitarbeit zum Wohle unserer älteren Mitmenschen, um ihnen das Gefühl vermitteln zu können, nicht allein und isoliert in ihrem Heimatort die letzten Lebensjahre verbringen zu müssen.

*Frau Krönert*

Ab dem Monat Januar 2011 wird Sie unsere neue Seniorinnenbetreuerin Frau Pietsch aus Neugersdorf zu den Veranstaltungen begrüßen. Wir freuen uns, dass sich Frau Pietsch bereit erklärt hat, diese ehrenamtliche Tätigkeit zu übernehmen und wünschen Ihr viel Erfolg.

## Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!



Die Gemeindeverwaltung, das DRK und Ihre Betreuerin laden Sie ab dem Monat *Januar 2011* wieder zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein

### Dienstag, den 04.01.

09.45 Uhr

Seniorenpflegezentrum Eibau:  
*Bewegungstraining*

### Mittwoch, den 12.01.

09.30 Uhr

Gasthof „Hirsch“ Eibau:  
*Bowling*

### Donnerstag, den 20.01.

14.30 Uhr

Kretscham Eibau: Gemeinsame Kaffeetafel - Anschließend ein kleines Programm der Kinder vom Kindergarten „Märchenwald“ Walddorf

### Dienstag, den 25.01.

09.45 Uhr

Seniorenpflegezentrum Eibau:  
*Bewegungstraining*

### Mittwoch, den 26.01.

09.00 Uhr

Seniorenpflegezentrum Eibau:  
*Sitzgymnastik*

### Montag, den 31.01.

09.30 Uhr

ab „Kretscham“ Eibau: Fahrt zur Wassergymnastik in das „Trixi-Bad“ Großschönau mit Voranmeldung

*Ihre Seniorinnenbetreuerin*

## OT Walddorf

### Liebe Seniorinnen und Senioren,

gemeinsam mit Ihnen haben wir das neue Jahr begrüßt und wir wollen uns auch 2011 bemühen, für Sie interessante Veranstaltungen und schöne Fahrten zu organisieren. Da wir Sie als dankbares Publikum kennen, macht uns das auch bestimmt weiterhin Freude.

Unsere erste Veranstaltung findet **am Mittwoch, dem 19. Januar 2011 um 14.00 Uhr** im „Waldkretscham“ Walddorf statt.

Nach dem Kaffeetrinken und den Geburtstagsgratulationen unserer Jubilare hören wir ein Konzert der Akkordeongruppe. Herr Zimmermann – bekannt durch die musikalische Begleitung unseres „Seniorenchores“ wird mit einigen Freunden Volkslieder, Märsche und bekannte Melodien spielen. Lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns, Sie wieder zu sehen.

*Ihre 5 „Macherinnen“*



### Kegeltermine: jeweils Dienstag, 14.00 Uhr

1. Gruppe am 11.01.2011

2. Gruppe am 25.01.2011 im „Waldkretscham“

## Vereinsmitteilungen

### SG Fortschritt Eibau e. V. Abt. Gewichtheben

#### 1. Bundesliga Gewichtheben, Staffel Süd

SG Fortschritt Eibau	–	Chemnitzer AC
602,0 Punkte	–	689,2 Punkte

Eine volle Eibauer Gewichtheberhalle bescherte den Eibauer Gewichthebern den Kampf gegen den amtierenden Deutschen



Mannschaftsmeister Chemnitzer AC. Obwohl Olympiasieger Matthias Steiner verletzungsbedingt fehlte, lieferten sich beide Mannschaften einen engagierten Kampf, bei denen die Eibauer nach dem Reißen mit 14,7 Punkten weniger auf dem Punktekonto richtig gut mithalten konnten. Im Stoßen machte sich die Überzahl männlicher Heber aber bemerkbar, sodass die Gäste am Ende mit 689,2 Punkten zu 602,0 Punkten deutlich gewannen.

Mehrere Besonderheiten kennzeichneten diesen Wettkampf. Von den insgesamt 12 angetretenen Sportlern haben acht das Gewichtheben in Eibau erlernt. Im Dienste der Chemnitzer traten Tom Schwarzbach und Stefan Wenke an die Hantel. Eibau trat zum ersten Mal mit einer „Girls-Reihe“ an, denn in der ersten Gruppe gab neben den Stammheberinnen Anett Goppold und Johanna Walzak nach einer siebenjährigen Pause Diana Müller ihren Bundesligawiedereinstand. Außerdem kam es zum Bruderduell Philip gegen Tom Schwarzbach. Der Chemnitzer AC setzte erstmals Dato Bibilajew ein, der nach dem „Steiner-Prinzip“ eingedeutscht werden und perspektivisch die Deutsche Nationalmannschaft verstärken soll. Diesen Namen sollte man sich merken.

Philip Scholte hatte sich bei den Deutschen Meisterschaften leicht verletzt und wurde deshalb geschont ebenso wie der Deutsche Vizemeister Marcel Müller. Dafür rückten – wie bereits erwähnt – Diana Müller und der frischgebackene Deutsche Vizemeister Michael Zersch in den Stammsechser auf.

Diana Müller meisterte ihre sechs Versuche mit Bravour, verbesserte ihre Bestleistung im Reißen um drei Kilogramm und holte sich das nötige Selbstvertrauen für die anstehenden Deutschen Meisterschaften. Dieses Ziel haben auch Johanna und Anett. Anett befindet sich im Aufbautraining und konnte mit sechs gültigen Versuchen gewohnt zuverlässig das zweitbeste Ergebnis der Eibauer erzielen. Johanna zeigte sich mutig im Reißen, als sie nach misslungenen 68 kg die Last weiter steigerte und die 70 kg im dritten Versuch kampfstark meistern konnte. Im Stoßen unterlief ihr beim ersten Versuch ein Konzentrationsfehler, sodass dieser Versuch unnötig danebging. Die im dritten Versuch souverän gemeisterten 85 kg lassen auf Reserven in Hinblick auf die Deutsche Meisterschaft schließen.

Herausragender Mann in der zweiten Gruppe und bester Eibauer Heber überhaupt (132 Punkte) war Steve Burkhardt. Der Wechsel in die neue Gewichtsklasse scheint dem hauptamtlichen Nachwuchstrainer des Chemnitzer AC gut zu bekommen, denn mit 148 kg im Reißen und 170 kg im Stoßen konnte er wiederum seine Bestleistungen nach oben schrauben.

Philip Schwarzbach hob gewohnt laut- und kampfstark, konnte je zwei Versuche in die Wertung bringen und wertvolle 111 Punkte erkämpfen.

Dreimal die weiße Lampe für Michael Zersch, d. h., dreimal gültige Versuche und Einstellung seiner Bestleistung mit 70 kg im Reißen. Im Stoßen konnte er sogar mit 85 kg einen neuen Bestwert aufstellen. Fast wären es sogar 88 kg gewesen, aber leider bekam er im Ausstoßen die Arme nicht sofort durchgestreckt und somit auch nicht gültig.

### Deutsche Meisterschaften im Gewichtheben

Einen „Goldenen Freitag“ bescherten sich die Eibauer Gewichtheber des ersten Wettkampftages bei den Deutschen Meisterschaften im Gewichtheben in Chemnitz.

Den Auftakt machte Johanna Walzak, die erstmals in der Klasse bis 58 kg an die Hantel trat.

Nach den Meldelasten war sie auf Platz zwei gemeldet. Aber nachdem sie 67 kg und 70 kg in die Wertung gebracht hatte, scheiterte die Favoritin dreimal an ihrer Anfangslast von 83 kg. Damit war für Johanna der Weg frei für den Titel im Reißen und auch im Zweikampf. Routiniert absolvierte sie mit angereicherter, familiärer Unterstützung 82 kg und 85 kg. Die 87 kg hatte sie bereits auf der Brust, konnte mit dieser Last aber nicht aufstehen. Damit holte sie sich bereits zum 10. Mal den Titel bei nationalen Meisterschaften.

Philipp Scholte trat in der Klasse bis 56 kg an die Hantel. Außer ihm war noch ein Berliner Athlet Favorit auf den Titel. Philipp begann sicher mit 83 kg. Die im zweiten Versuch angegangenen 87 kg nahm er zu inkonsequent, sodass der Versuch daneben ging. Nervenstärke zeigte er dann in der Wiederholung, als er diese Last meisterte. Sein Konkurrent machte es deutlich besser und schaffte 91 kg. Philipp aber war im Stoßen favorisiert und so waren alle Möglichkeiten noch offen.

Hier meisterte er 115 kg und 120 kg. Damit hatte er den Titel in dieser Teildisziplin und auch bereits im Zweikampf in der Tasche. Jetzt ließ er den Deutschen A-Jugend und Juniorenrekord von 126 kg auflegen. Er setzte diese Last um. Beim Ausstoßen lief er nach vorn, kam zum Stehen und bekam das Abzeichen. Trotzdem wurde dieser Versuch drei zu null ungültig bewertet - eine fragwürdige Kampfrichterentscheidung. Auch der beantragte und genehmigte 4. Versuch außerhalb der Wertung ging im Ausstoß daneben. Trotzdem für ihn Goldmedaillen in der Junioren- und Seniorenwertung.

WM-Teilnehmerin Anett Goppold befindet sich nach dem Jahreshöhepunkt erst wieder im Aufbautraining, nachdem sie nach der WM vom Doktor eine dreiwöchige Trainingssperre einlegen musste. Auch sie hatte eine Gegnerin, die nicht zu unterschätzen war. Entscheidend in diesem Duell war ganz eindeutig die größere, mentale Stabilität von Anett und ihre Erfahrung. Sie brachte mit 84 kg drei gültige Versuche in die Reißwertung - bei dieser Last scheiterte ihre Gegnerin. Mit einem kleinen Drei-Kilogramm-Polster ging es ins Stoßen. Anett meisterte auch hier dreimal ihre Versuche, wobei ihr die 104 kg alles abverlangten. Damit entnervte sie ihre Gegnerin, die im zweiten Versuch mit 105 kg scheiterte. Anett hatte zu diesem Zeitpunkt ihren Wettkampf beendet, da wurden 108 kg aufgelegt mit dem Versuch, Anett nicht nur im Stoßen, sondern auch im Zweikampf zu bezwingen. Diese Last wurde umgesetzt und ausgestoßen und Zwei zu Eins ungültig gegeben, was den Sieg für Anett bedeutete. Außerdem belegte Anett in der Frauenrelativwertung mit 124 Punkten den zweiten Platz.

Diana Müller absolvierte in derselben Klasse einen sehr guten Wettkampf. Sie brachte sechs gültige Versuche auf die Bühne, steigerte sich im Zweikampf um 15 kg. Für sie am Ende ein sechster Rang.

Am zweiten Wettkampftag ging es erfolgreich weiter. Stefan Wenke brachte mit je zwei Versuchen 125 kg im Reißen und mit 165 kg im Stoßen eine Zweikampfleistung von 285 kg auf die Bühne. Damit siegte er klar in der Juniorenwertung und belegt jeweils sechste Plätze in der Seniorenwertung.

In der Juniorenrelativwertung konnte er einen sehr guten dritten Platz (134 Punkte) belegen.

Steve Burkhardt hatte sich eine Medaille im Reißen vorgenommen. In der Klasse bis 94 kg ging er energisch ans Werk. Nachdem er 142 kg und 147 kg über dem Kopf fixiert hatte, griff er mit 150 kg sogar den Führenden an, was aber misslang. Trotzdem für ihn ein unerwarteter zweiter Platz im Reißen! Im Stoßen steigerte er über die Stationen 162 kg und 168 kg. Um seine Optionen auf den dritten Platz im Stoßen und Zweikampf zu wahren, verlangte er im dritten Versuch 172 kg. Mit einer gewaltigen Energieleistung brachte er diese Bestleistung zur Hochstrecke. Leider machte die Konkurrenz auch keinen Fehler, sodass es am Ende ein vierter Platz im Stoßen und Zweikampf wurde.

## Sportinformationen

### Sporthalle „Am Kottmar“

#### Faustball

##### Samstag

15.01.2011 10.00 Uhr Turnier

##### Sonntag

16.01.2011 10.00 Uhr Landesliga Walddorf, Rochlitz, Groitzsch Sachsen F  
14.00 Uhr Oberliga Walddorf, Schleife, U 16/M TSV Waltersdorf

#### Badminton

##### Freitag

28.01.2011 19.30 Uhr Punktspiel

#### Fußball

##### Sonntag

30.01.2011 09.00 – 13.00 Uhr Turnier des FSV Eibau

#### Handball

##### Samstag

08.01.2011 14.00 Uhr M/Jgd. B HV Eibau – OSV Zittau  
17.30 Uhr M HV Eibau 1 – OSV Zittau

##### Sonntag

09.01.2011 09.00 Uhr M/Jgd. C HV Eibau – SG Pulsnitz/  
Oberlichtenau  
M HV Eibau 2 – SV Sagar 2

##### Samstag

22.01.2011 14.00 Uhr F HV Eibau – SSV Stahl  
Rietschen  
15.45 Uhr M HV Eibau 2 – OHC  
Bernstadt 2  
17.30 Uhr M HV Eibau 1 – SC Hoyerswerda

## Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Eibau und Walddorf

### Die Jahreslosung für 2011:

*Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.*

Römer 12,21

Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Ab Januar finden die Gottesdienste im Eibauer und im Walddorfer Pfarrhaus statt.

- |             |  |                                      |
|-------------|--|--------------------------------------|
| 01. Januar  | <b>Neujahrsgottesdienst</b><br>im Pfarrhaus Eibau                          | Beginn 14.00 Uhr                     |
| 02. Januar  | <b>Krippenspiel in der Kirche Walddorf</b>                                 | Beginn 16.30 Uhr                     |
| 09. Januar  | Predigtgottesdienst<br>in Eibau mit Kindergottesdienst<br>in Walddorf      | Beginn 10.15 Uhr<br>Beginn 08.45 Uhr |
| 16. Januar  | Allianzgottesdienst<br><b>Lutherhof Neugersdorf</b><br>(Dr.-Koch-Str.20)   | Beginn 10.00 Uhr                     |
| 23. Januar  | Abendmahlsgottesdienst<br>in Eibau<br>in Walddorf                          | Beginn 10.15 Uhr<br>Beginn 08.45 Uhr |
| 30. Januar  | <b>Jesus - kommt - Gottesdienst</b><br>in der Kirche Walddorf              | Beginn 10.00 Uhr                     |
| 06. Februar | Predigtgottesdienst zum <b>Thema Kirchentag</b><br>in Eibau<br>in Walddorf | Beginn 08.45 Uhr<br>Beginn 10.15 Uhr |

### Gottesdienst im Seniorenpflegezentrum „Am Kottmar“ Eibau

am Montag, 17. Januar Beginn 09.00 Uhr

### Spruch für den Monat Januar 2011:

*Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau.*

1 Mose 1,27

## Katholisches Pfarramt Leutersdorf

Pfarramt: „Mariä Himmelfahrt“ Leutersdorf  
 Aloys-Scholze-Str. 4,  
 02794 Leutersdorf  
 Tel. 03586/386250, Fax 03586/408534  
 email: Kath\_Pfarramt\_Leutersdorf@live.de  
 www.katholische-pfarrei-leutersdorf.de

### Liebe Leserin, lieber Leser,

unsere tschechischen Nachbarn nennen die Krippe, die in den Kirchen und vielen Familien in diesen Tagen aufgebaut wird, „Betlém“. Damit drücken sie aus, dass Gott nicht nur damals in Bethlehem den Menschen nahegekommen ist, sondern dass Gott jedem Menschen begegnen will. Der schlesische Barockdichter Angelus Silesius hat es in die Verse gefasst: „Wird Christus tausendmal zu Bethlehem geboren / und nicht in dir; du bleibst noch ewiglich verlor.“

*Aufbau der Krippe  
 in der Pfarrkirche  
 Leutersdorf*



*Ihr Pfarrer Wolf*

### Gottesdienste

	<b>Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Leutersdorf</b> Aloys- Scholze-Str. 4	<b>Filialkirche Maria Unbefleckte Emp- fängnis Großschönau</b> Bahnhofstr. 5	<b>Kapelle Thomas von Aquin Eibau</b> August- Bebel-Str. 2
<b>Silvester</b> 31.12.2010	17 <sup>00</sup> Uhr <b>Jahresschluss- andacht</b>	—	—
<b>Neujahr</b> 1.1.2011	10 <sup>00</sup> Uhr	—	—

### Gottesdienste im Januar

	<b>Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Leutersdorf</b> Aloys-Scholze-Str. 4	<b>Filialkirche Maria Unbefleckte Empfängnis Großschönau</b> Bahnhofstr. 5	<b>Kapelle Thomas von Aquin Eibau</b> August-Bebel-Str. 2
Samstag	—	18 <sup>00</sup> Uhr	16 <sup>00</sup> Uhr
Sonntag	10 <sup>00</sup> Uhr	—	—
6. Januar	18.00 Uhr	—	—

### Veranstaltungen

02. Januar	10.00 Uhr	Familiengottesdienst anschließend Sternsingertag im Aloys-Scholze-Haus Leutersdorf
05. Januar	16.00 Uhr	Heilige Messe in Pflegeheim „Am Kottmar“ anschließend Krankenkommunion
06. Januar	19.00 Uhr	Pfarrgemeinderat
07. Januar	18.30 Uhr	Neujahrsempfang der Ehrenamtlichen
08. Januar		Sternsinger sind unterwegs
18. Januar	19.00 Uhr	Caritashelfertreff im ASH Leutersdorf

## Informationen und Veranstaltungen aus dem Landkreis

### Mittelschule Oderwitz

#### Schulmeisterschaften

Wie im Jahresplan vorgesehen, fanden am Donnerstag, dem 25. November 2010 die Volleyballmeisterschaften der Klasse 9 und 10 statt. Um 14.50 Uhr begann das Einspielen in der Sporthalle Oberoderwitz und 15.00 Uhr wurde das Turnier eröffnet. Bei den Mädchen stellte die Klasse 10 b leider keine Mannschaft, sodass hier nur drei Spiele durchgeführt werden konnten. Bei den Jungen waren alle vier Klassen mit Ihren Mannschaften vertreten.

Auf beiden Feldern in der Sporthalle ging es dann auch „heiß“ und vor allem spielerisch zur Sache. Gerade auch die Sportler, die in den Neigungskursen Volleyball aktiv sind oder waren, konnten ihr Können unter Beweis stellen. Auch den anderen Spielern kann nach dem Turnier ein ordentlicher Leistungsstand in Sachen Volleyball bestätigt werden. Folgende Platzierungen wurden erreicht:

#### Mädchen:

Platz	Mannschaft	Sätze	Punkte
1. Platz	Klasse 9 b	2 : 0	46 : 37
2. Platz	Klasse 10 a	1 : 1	43 : 41
3. Platz	Klasse 9 a	0 : 2	39 : 50

#### Jungen:

Platz	Mannschaft	Sätze	Punkte
1. Platz	Klasse 10 b	3 : 0	73 : 42
2. Platz	Klasse 9 a	2 : 1	60 : 56
3. Platz	Klasse 10 a	1 : 2	54 : 63
4. Platz	Klasse 9 b	0 : 3	43 : 69

Natürlich werden bei diesen Turnieren immer Mannschaften den Sieg erringen und andere werden nicht zu den Ersten gehören. Doch auch nach diesem Nachmittag können wir feststellen, dass alle beteiligten Sportlerinnen und Sportler als Sieger vom Platz gehen. Alle waren begeistert bei der Sache und haben nach ihren Möglichkeiten um die Bälle „gekämpft“.

Wir bedanken uns bei allen Mannschaften für den gezeigten Einsatz und die faire Spielweise.

*G. Arendholz / B. Runge*

### Grüße und Wünsche von Ihrer Birkmühle!

Die liebe Weihnachtszeit ist vorüber und ich hoffe, es war für Sie alle ein wunderschönes, frohes Fest, aber auch eine Zeit des Besinnens, der Wärme und inneren Einkehr.

Auch für mich „ältere Dame“ war die Adventszeit in diesem Jahr besonders bedeutsam, waren doch meine strahlenden Flügel das I-Tüpfelchen für mein neues Outfit. Ich fühle mich wieder rundum gut, fast wie neu geboren und wenn die vielen Besucher mich voller Staunen anschauen, mich bewundern und von der Technik meines Innenlebens fasziniert sind, dann wird mir so richtig bewusst, was mein Verein und viele Menschen, auch meine Gäste mit ihren Ideen und Spenden in den letzten Jahren für mein jetziges Wohlbefinden bewirken konnten.

Ihnen allen winken meine Flügel ein besonderes herzliches Dankeschön zu!

Natürlich gibt es schon wieder neue Gedanken und Pläne, die helfen sollen, dass auch künftige Generationen noch nachvollziehen können, was für handwerkliche Meisterleistungen in mir stecken.



In meinem Gedicht heißt es: „Als Birkmühle bin ich vielen bekannt, schicke Grüße weit hinaus in mein Land!“

Diese Grüße sende ich auch heute alle, denen ich in irgend einer Weise begegne, die sich vielleicht in mir das Ja – Wort geben wollen, allen, die ich bereits kenne sowie kennenlernen werde und die dann anderen von mir erzählen – Ihnen allen wünsche ich ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Erleben Sie für sich persönlich und für all ihre Lieben ein gutes, friedvolles 2011 und staunen Sie über die großen und kleinen Wunder, die Sie umgeben und beachtet und erhalten werden sollten.

Bewahren wir uns unsere Welt für das Morgen! Dafür noch einmal die Wünsche für beste Gesundheit! Ich grüße Sie mit Glück zu!  
Im Namen unserer Birkmühle und des Vereins.

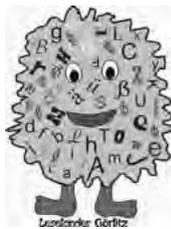
*Ihre Rosemarie Miertzschke*

## Lesekinder Görlitz – So liest eine ländliche Region

Auf diesem Wege möchte ich mich – auch im Namen des Projektes „Lesekinder Görlitz – So liest eine ländliche Region“ - bei allen Beteiligten für eine sehr gute Zusammen- und Mitarbeit bedanken. Ohne Sie als Mitwirkende und Teilnehmende wäre das Projekt nicht so erfolgreich im Bereich Ebersbach und im Landkreis Görlitz vertreten. Wir können im Jahr 2010 im Bereich Ebersbach auf 186 Lesungen zurückblicken. Zum Projekt gehören 19 Kindergärten, 9 Grundschulen und 25 Lesepatzen.

Für das Jahr 2011 wünsche ich Ihnen nur das Beste, Gesundheit und die Kraft kleine wie auch größere Probleme zu meistern. Ich freue mich darauf, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Kinder in den Bibliotheken begrüßen zu dürfen.

Es grüßt Sie herzlich aus der Stadtteilbibliothek Ebersbach *Ihre Uta Weinhold*  
Regionalkoordinatorin „Lesekinder Görlitz – So liest eine ländliche Region“



## Oberland-Gymnasium Seifhennersdorf

### Einladung zum Tag der offenen Tür

Kreatives Lernen am Oberland- Gymnasium - unter diesem Motto lädt das **Oberland-Gymnasium Seifhennersdorf** am **Samstag, dem 29.01.2011 in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr** alle Interessierten, Eltern, Verwandte, Schüler, Absolventen und Anwohner zum **Tag der offenen Tür** ein.

Neben der Besichtigung der Schulräume und Fachkabinette können die Besucher Einblick in die vielseitige Unterrichtsarbeit in den verschiedenen Klassenstufen gewinnen. So werden vor allem aber die im vorherig stattfindenden einwöchigen fächerverbindenden Unterricht erzielten Ergebnisse unterschiedlichster Art präsentiert: Der Besucher kann etwas über die Mumifizierung und den Pyramidenbau erfahren, taucht in die chinesische und deutsch- deutsche Geschichte ein, wandelt auf der Silberstraße, bekommt Tipps zur gesunden Ernährung und erhält allerlei Anregungen zum mathematisch- naturwissenschaftlichen Knobeln oder entspannt sich einfach im englischen Theater. Natürlich bekommen Sie gleichzeitig Informationen und Vorstellungen über die umfangreiche schulische und außerschulische Tätigkeit an unserer Einrichtung. Für Ihre Fragen rund um Ausbildung und spätere Berufswahl stehen jederzeit kompetente Ansprechpartner zur Verfügung. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

### Vermiete in Neugersdorf:

Sanierte 2-Raum-Wohnung 45 m<sup>2</sup> + 50 m<sup>2</sup> + 60 m<sup>2</sup> sowie  
3-Raum-Wohnung 60 m<sup>2</sup>. Tel.: 0171-8562385

## „Augenblicke“ – Januar 2011



Ortsteil und Straße

Meine Adresse:

Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung Eibau.



Jens Wollmann

## Zimmererarbeiten

25-jährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau • Innenausbau  
Dachstuhlbau • Bedachungen**

Hohe Straße 6 • 02782 Seifhennersdorf  
Tel./Fax: 0 35 86 / 40 69 37 • Mobil: 01 77 / 1 53 86 45

## NOTREPARATUREN

in extremen Höhen

## EXTREMBAUMFÄLLEN

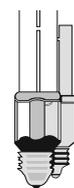
mit Seilunterstützung

**KLETTERFIRMA THOMAS MEIER**

**Funk 0172 / 4 10 52 06**

**☎ 0 35 83 / 69 37 03 • Fax 69 36 61**

**www.hoehenprofi.de • info@hoehenprofi.de**



## Licht ist Leben

## Elektromeister

**Thomas Käsche**

**02739 Eibau • Hauptstraße 26**

Installation- Industriesteuerungen - Service - Wärmepumpen - Photovoltaik  
Tel. (0 35 86) 78 96 47, Fax (0 35 86) 78 96 48, Funk 01 72 / 3 52 36 88

Viel Glück und Gesundheit und immer eine gute Fahrt in einem sauberen Auto wünscht Ihnen Ihre Auto-Pflege-Eibau.



## Auto-Pflege-Eibau S. Manzur

Hinterer Hofeweg 1 • 02739 Eibau  
Telefon: 0 35 86 / 38 75 76

Von Januar - März 2011 haben wir folgendes Angebot:

**Innenreinigung + Oberwäsche für nur 48,- €**  
(zeitsparender Hol- und Bringservice bis 10 km Wegstrecke inklusive)

**Café Engel**  Oderwitz  
Hauptstraße 143  
Tel.: 03 58 42/293 58

... das familienfreundliche Café wünscht Ihnen ein  
**Gesundes Neues Jahr**  
Wir laden Sie zum Brunch ein  
- 13.02.2011  
- 13.03.2011  
jeweils ab 9.00 Uhr

 In einem schönem Ambiente feiern?  
Ob kaltes Buffet oder Menü?  
Familien- oder Vereinsfeier? Wir beraten Sie gern.

**Bestattungsinstitut Reichelt**  


WIR HELFEN IN SCHWEREN STUNDEN.

Wir beraten Sie einfühlsam in ihrer Trauer  
oder bei der Bestattungsvorsorge

**Hauptstraße 92 · 02730 EBERSBACH**  
**Telefon (0 35 86) 36 27 88 · TAG UND NACHT**

**Garten- und Landschaftsbau Ronald Helm**  
Hauptstraße 96 · 02739 Neueibau  
Tel. 035 86/78 73 20 · Fax 035 86/36 96 89 · Mobil 01 75/1 41 81 54

- Erneuern von Hof- und Gartenwegen ·
- Winterdienst · Anlieferung von Streugut ·
- Beräumungsarbeiten · Abwasser-Hausanschlüsse
- Grünflächenpflege · Heckenverschnitt ·

*Wir wünschen unseren Kunden ein gutes neues Jahr in bester Gesundheit und Zufriedenheit.* 

 **HELLMUTH MINERALÖL**  
GMBH & Co. KG  
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf

**Heizöl · Holzpellets**  
Schmierstoffe · Diesel Geld zurück mit Heizöl Plus

**Telefon 035 86/38 61 47**

**AUTODienst KUMPF** GMBH  
**Freie Kfz-Werkstatt**  
**Instandsetzung PKW/LKW**  
**Transporter / Baumaschinen** 

Seitenstraße 4 · 02730 Ebersbach · Telefon: 0 35 86/76 12-0  
Fax: 035 86/76 12-34 · Handy: 01 62/9 43 16 80 o. 01 71/3 28 21 49

Top Giro young -  
kostenlos und mit  
vielen Extras.

 **Bestes Jugendkonto 2010**

Das Top Giro young wurde vom Nachrichtensender n-tv als bestes Jugendkonto ausgezeichnet!

Das zeichnet den Sieger Top Giro young aus:

- Null Gebühren für Kontoführung, Bankkunden- und Visa Prepaid Karte.
- 12 x Jahr mit der Visa Prepaid weltweit an nahezu 1,6 Mio. Geldautomaten und deutschlandweit an rund 50 000 Geldautomaten mit Visa-Logo kostenlos Bargeld abheben. Danach für nur 99 Cent pro Abhebung.
- Sofort-Rabatte von bis zu 10% bei angesagten Partnern mit der card4you.

Interesse? Rufen Sie gleich an oder gehen Sie auf [www.wuestenrot-direct.de](http://www.wuestenrot-direct.de)

 **Veronika Herrmann**  
Bezirksleiterin

Feldweg 1 b  
02763 Oberseifersdorf  
Telefon: 0 35 83 / 70 85 76  
Fax: 0 35 83 / 70 85 29  
Mobil: 01 71 / 2 28 60 94  
[Veronika.Herrmann@wuestenrot.de](mailto:Veronika.Herrmann@wuestenrot.de)

 **wüstenrot**  
Partner der Württembergischen

**HEISSMANGEL & WÄSCHEREI FREIST**  
**BÜGELSERVICE**

 *Wir wünschen allen Kunden,  
Freunden und Bekannten ein  
gesundes und glückliches neues Jahr.*

**M. + I. Freist · Kirchstraße 30 · 02739 Eibau**  
**Telefon (0 35 86) 3 29 37**

geöffnet: Mo + Do 15.30 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

 **Eisen- und Buntmetallannahme**  
**Bauschutt- und Sperrmüllentsorgung**  
**Containerdienst und Toilettenvermietung**

Wir übernehmen für Sie alle Entsorgungsaufgaben!  
**Sonderabfälle:** Dachpappe, Asbest und Erdkabel

**Entsorgungsfachbetrieb Frank Berger**  
**Telefon 03 58 75 / 61 30 Fax 03 58 75 / 6 13 23**

Hinterer Dorfstraße 15 a  
02708 Obercunnersdorf

Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag und Freitag 7.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr  
Sonntag 9.00 – 11.00 Uhr



seit 1991

# Geißler GmbH Bestattungen

Mitglied der Landesinnung Sachsen

**☎ 0 35 86 / 78 81 33**

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33  
– Nähe Markt / Busplatz –

## SIE MÖCHTEN 2011 BAUEN?

Holen Sie sich den Fachmann!

Wir beraten Sie gern, erstellen Ihnen ein kostenloses Angebot!

Wir bauen für Sie!

### Bauunternehmen Heidrich



Dipl.-Ing. (FH) H. Heidrich  
Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf  
Tel.: (0 35 83) 70 42 85  
Fax: (0 35 83) 70 44 08  
homepage: [www.bauunternehmen-heidrich.de](http://www.bauunternehmen-heidrich.de)  
e-mail: [mail@bauunternehmen-heidrich.de](mailto:mail@bauunternehmen-heidrich.de)

Neubau • Um- und Ausbau  
Modernisierung • Rekonstruktion  
Putz- und Wärmedämmung  
Fliesen- und Plattenarbeiten  
Trockenbau • Schlüsselfertiges Bauen

## Ich bin für Sie vor Ort und informiere Sie gern.

### ERGO Victoria

Auch in diesen Fällen:

- Schutz für Hab und Gut
- Aufbau eines eigenen Vermögens
- Baufinanzierung

Generalagentur  
Wilfried Hillert  
Bergstraße 16  
02794 Leutersdorf  
Tel. (03586) 788091  
[wilfried.hillert@ergo.de](mailto:wilfried.hillert@ergo.de)

Agentur  
Christiane Pasikowski  
Dorfstraße 66  
02794 Spitzkunnersdorf  
Tel. (035842) 26110



AUGENOPTIKERMEISTER

**WOLFGANG BERGMANN**

BRILLENMODE - CONTACTLINSEN - GLASWAREN



Hauptstr. 194 · 02739 Eibau · Tel. (0 35 86) 38 71 18 · Fax 78 80 50

Oberlausitzer Brennstoffhandelsgesellschaft mbH



# Heizöl • Diesel

Hauptstraße 143 · 02739 Eibau  
Tel. 035 86/70 23 14 • Fax 70 23 12



VERTRAGSHÄNDLER

**Kostenfrei anrufen: 0800/0006587**

## Der letzte Abschied mit Würde.

Das Leben hat viele Seiten –  
Freude, Trauer, Glück, Schmerz:  
Oft liegen nur wenige  
Tage dazwischen.

Wir sind für Sie da,  
wenn Sie unsere Hilfe brauchen.

# KUHNE

Bestattungsinstitut  
Dörfelweg 14, 02708 Schönbach  
Tel. 035872 32902

Zweigstelle Ebersbach  
Wiesenstraße 12  
Telefon 03586 764368  
[www.bestattung-ebersbach.de](http://www.bestattung-ebersbach.de)



## Sie benötigen Heizöl oder Schmierstoffe ?



Bei uns sind Sie  
immer in guten  
Händen!

0 35 86 / 70 27 43

0 800 / 0 30 16 74

(gebührenfrei, im dt. Festnetz)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

### Mineralöl Neumann

OT Neugersdorf · Goethestraße 16  
02727 Ebersbach-Neugersdorf



## Containerdienst Eibau GmbH

- ◆ Container 2 m<sup>3</sup> – 36 m<sup>3</sup>
- ◆ Schüttgut-Transporte
- ◆ komplette Entsorgungsleistungen
- ◆ Bagger- u. Abrissarbeiten
- ◆ Winterdienst, Kehrmaschine
- ◆ Fertigbetonlieferung
- ◆ Schrottaufkauf
- ◆ Asbestentsorgung

Jahnstr. 24/26, 02739 Eibau · www.containerdienst-eibau.de  
Telefon (0 35 86) 7 83 20 · Telefax (0 35 86) 7 83 21 6

**100 €**

bezahle ich für alte Ansichtskartenalben, Alben mit Soldatenfotos, Münzen, Mosaiken, alte Orden und Uniformen, Helme u. Mützen vom 1. + 2. Weltkrieg, Puppen, Puppenstuben, Blechspielzeug, Baukästen, Reklameschilder, Möbel, Hausrat, Bücher u.a. mehr

**Kostenlose Haushaltsauflösungen + kostenlose Bodenberäumung**

Telefon 0 35 86/78 99 25 oder 01 71/8 56 23 85

**Antik-Neugersdorf · M.-Luther-Str. 12 · An- & Verkauf**



Das Haus Ihres Vertrauens

## Bestattungen

Fachgeprüfter Bestatter

### Sie trauern um einen lieben Verstorbenen

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer.

Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden bei der Wahl zur Bestattung.

Erd-, Feuer- oder Seebestattung  
Erledigung aller Formalitäten  
Große Auswahl an Särgen, Wäsche und Zubehör

**Tag und Nacht dienstbereit**

**02739 Neueibau · Hauptstr. 88 · ☎ 0 35 86/3 30 10**

**Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe am 19.01.2011**



## Neugersdorfer Bestattungen

G  
m  
b  
H

### Eichhorn & Mönlich

Mitglied im Bestatter-  
verband Sachsen e.V.

fachgeprüfte  
Bestatter



eigene Aufbahrungs-  
und Abschiedsräume

**Büro Neugersdorf**

Schillerstraße 8

02727 Neugersdorf



**TAG UND NACHT ☎ (0 35 86) 3 23 33**

## OSWALD HEINKE NEUGERSDORF Service für Haus und Garten

J.-G.-Schneider-Str. 6 · 02727 Neugersdorf

Tel. 0 35 86 / 70 24 10 · Fax 0 35 86 / 70 24 17 · Handy 01 73 / 2 00 90 83

- Hausmeisterservice - Kleinreparaturen
- Haushaltsauflösungen - Beräumungen
- Rasen-Hecken-Obstbaumschnitt mit Entsorg.
- individuelle Haushaltshilfe, Einkaufsservice
- Montage von Möbeln, Holz- u. Metallteilen



**Büro- und Geschäftszeit: Freitag von 17 Uhr - 18 Uhr**

## Carpoint GBR

Freie Kfz - Werkstatt

R.-Breitscheid-Str. 8  
02727 Neugersdorf  
Tel. (0 35 86) 36 85 67  
Fax (0 35 86) 36 85 68  
Funk 01 62/9 81 08 61  
E-Mail: carpoint.neu-  
gersdorf@yahoo.de

MEISTERBETRIEB DES KFZ-HANDWERKS  
Inh. Markus Kühnel & Jens Petters

- HU/AU – täglich!
- Klimaanlagenservice
- Fahrzeugaufbereitung
- Ersatzteilhandel
- Motoreninstandsetzung
- Unfallinstandsetzung
- Reifendienst – Achsvermessung
- Fahrzeugdiagnose an Ihrem PKW
- Scheibenreparatur / -wechsel
- Zylinderkopfinstandsetzung
- MIG/MAG- Autogen Schweißarbeiten
- Sägekettenschärfdienst

Ihr Carpoint-Team bedient Sie  
täglich von 7.<sup>00</sup> – 19.<sup>00</sup> Uhr und Samstag von 8.<sup>00</sup> – 12.<sup>00</sup> Uhr.  
Die Carpoint GbR wird Sie mit ihrem guten  
Preis-Leistungs-Angebot überzeugen.

Wir wünschen unseren Kunden und  
Geschäftspartnern ein erfolgreiches neues  
Jahr mit viel Glück und Gesundheit!



**Bestattungen 035872 / 42 405**  
Lehmann/Ulbrich GbR

02742 Friedersdorf  
Hauptstr. 11

**Würdevoll  
muss nicht teuer sein**

